

Praktikum

Verbissinventur im Nationalpark Bayerischer Wald



Projekthintergrund:

Im Rahmen des Projekts [KI-Nationalpark](#) suchen wir engagierte Unterstützung bei der Umsetzung des Wildwirkungsmonitorings im Nationalpark Bayerischer Wald sowie in weiteren deutschen Nationalparks. Die Feldarbeiten sind Teil eines schutzgebietsübergreifenden Wildtiermonitorings, bei dem mit standardisierten Methoden unter anderem die Auswirkungen der Huftierpopulationen auf ihre Umwelt erfasst werden. Darüber hinaus trägt das Projekt zur Weiterentwicklung datenbasierter und digitaler Monitoringansätze in deutschen Nationalparks bei. Die erhobenen Daten bilden eine wichtige Grundlage für Managementmaßnahmen in den Gebieten und werden unter anderem für Auswertungen zur Verbissintensität, zum relativen Zuwachs und zur räumlichen Verteilung des Verbisses genutzt.

Tätigkeiten während des Praktikums:

- Durchführung des Wildwirkungsmonitorings im Nationalpark
- Aufnahme von Vegetations- und Verbissdaten im Gelände

Wir bieten:

- Einblicke in ein bundesweit abgestimmtes, ökologisch und forstlich relevantes Monitoringsystem der deutschen Nationalparks
- Umfassende Einführung in die praktische Umsetzung des Verbissmonitorings
- Vergütung in Höhe von 300€ / Monat und Erstattung von dienstlichen Fahrtkosten
- Kostenlose Unterkunft

Wir erwarten:

- Grundkenntnisse in Forstwissenschaft oder verwandten Fachrichtungen, insbesondere in der Baumartenbestimmung anhand von Knospen
- Motivation, Zuverlässigkeit und eine sorgfältige Arbeitsweise
- Körperliche Fitness, um die Standorte in teils unwegsamem Gelände zu erreichen
- Führerschein und einen eigenen PKW, der für Fahrten zu und in den Gebieten genutzt werden kann

Einsatzort: 94481 Grafenau (oder auch in anderen Nationalparks)

Vorgegebener Zeitraum: Ende Februar 2026 – Ende April 2026

Aufwandsentschädigung: Erstattung dienstlicher Fahrtkosten, freie Unterkunft und ca. 300 Euro/Monat

Vollständige Bewerbungsunterlagen (Gerne auch als Team!) und Fragen bitte per E-Mail an: Luisa Steinmeyer (Luisa.Steinmeyer@npv-bw.bayern.de)